



STADTMANNHEIM²

Der Oberbürgermeister

STADT MANNHEIM | Der Oberbürgermeister | Postfach 103051 | 68030 Mannheim

An die Teilnehmerinnen und
Teilnehmer
der 100. Wissenschaftlichen Tagung
der
Humboldt-Gesellschaft für
Wissenschaft, Kunst und Bildung e.V.

im Oktober 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Humboldt-Gesellschaft für Wissenschaft, Kunst und Bildung e.V. richtet in diesem Jahr ihre 100. Wissenschaftliche Tagung in Weimar aus. Zu diesem stolzen Jubiläum, an dem ich wegen anderweitiger Verpflichtungen leider nicht teilnehmen kann, gratuliere ich der Humboldt-Gesellschaft persönlich sowie namens des Gemeinderates und der Verwaltung der Stadt Mannheim sehr herzlich. Gleichzeitig entsende ich meine besten Grüße in die für ihr kulturelles Erbe bekannte Stadt Weimar.

Die Humboldt-Gesellschaft wurde in Gedenken an Wilhelm und Alexander von Humboldt und ihr freies Geistesleben im Jahre 1962 vom Mannheimer Juristen Dr. Herbert Kessler in unserer Stadt gegründet. Mannheim, bereits seit frühester Zeit von großer Offenheit und Toleranz geprägt, unterstützt die Humboldt-Gesellschaft seit fünf Jahrzehnten durch die Mitgliedschaft und fühlt sich ihr auch zukünftig verbunden. Mehrere bedeutende Tagungen und Jubiläen fanden bereits in Mannheim statt und ich bin davon überzeugt, dass auch die derzeitige Veranstaltung in Weimar an die Erfolge der Vorjahre anknüpfen wird. Unter dem Motto „Humboldt und Goethe - Hommage an eine lebenslange Freundschaft“ wurde für die „Jubiläums-Tagung“ ein überaus attraktives und vielfältiges Tagungsprogramm mit interessanten Vorträgen, Besichtigungen kultureller Einrichtungen sowie hochkarätigen Konzerten gestaltet.

www.mannheim.de

Sparkasse Rhein Neckar Nord
BLZ 670 505 05 | Konto 302 013 70
SWIFT CODE: MANSDE66
IBAN DE 63 6705 0505 0030 2013 70
Postbank Karlsruhe
BLZ 660 100 75 | Konto 166 007 56
SWIFT CODE: PBNK DEFF660
IBAN: DE 66 660 100 75 0016600756

Mit der Verleihung der Goldenen Medaille der Humboldt-Gesellschaft an Herrn Pfarrer Dr. h.c. Friedrich Schorlemmer, Publizist und Friedensaktivist, steht die Ehrung einer Persönlichkeit an, die sich im Geiste der Brüder Humboldt integer und mutig Gewalt und Unterdrückung entgegenstellt. Mit der höchsten Auszeichnung, die die Humboldt-Gesellschaft vergibt, wird dieses herausragende Lebenswerk gewürdigt.

Der 100. Wissenschaftlichen Tagung wünsche ich einen guten Verlauf sowie der Humboldt-Gesellschaft für Wissenschaft, Kunst und Bildung e.V. weiterhin eine erfolgreiche und gedeihliche Entwicklung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Peter Kurz